

## Mitgliederversammlung 2022

### Vorschläge für die Tagesordnung der Ordentlichen Mitgliederversammlung 2022 der DPG

In der Ausgabe 10/2021 des Physik Journal wurden die nächste ordentliche Mitgliederversammlung angekündigt und Vorschläge zur Tagesordnung erbeten. Aufgrund der anhaltenden Einschränkungen durch die Pandemie hat der Vorstandsrat am Tag der DPG beschlossen, die Mitgliederversammlung terminlich zu verschieben und – im Einklang mit Artikel 2, § 5 des Gesetzes zur Abmilderung der Folgen der COVID-19-Pandemie im Zivil-, Insolvenz- und Strafverfahrensrecht – als Videokonferenz durchzuführen:

Die nächste ordentliche Mitgliederversammlung wird am Montag, dem 4. April 2022 um 18:00 Uhr als virtuelle Versammlung stattfinden. Eine an alle Mitglieder gerichtete Einladung des Präsidenten zur Teilnahme an der Mitgliederversammlung mit einer (vorläufigen) Tagesordnung ist dieser Ausgabe des Physik Journal zu entnehmen.

Die Ausführungsbestimmungen zur Satzung der DPG fordern den Hauptgeschäftsführer auf, wenigstens 15 Wochen vor einer Ordentlichen Mitgliederversammlung unter Angabe eines Rücklauftermins, der wenigstens sechs Wochen vor der Versammlung liegt, in der Mitgliederzeitschrift der DPG von den Mitgliedern Vorschläge für die Tagesordnung der Mitgliederversammlung mit den für die Behandlung notwendigen Unterlagen zu erbitten. Der Vorstand muss einen fristgerecht eingegangenen Antrag in

die Tagesordnung aufnehmen, sofern dieser von mindestens 15 Mitgliedern der DPG unterzeichnet ist.

Hiermit sind alle Mitglieder weiterhin aufgerufen, gewünschte Tagesordnungspunkte zu formulieren und dem Hauptgeschäftsführer (DPG-Geschäftsstelle, Hauptstr. 5, 53604 Bad Honnef) schriftlich mitzuteilen. Die in der früheren Mitteilung genannte Frist wird verlängert: Die vollständigen Unterlagen müssen nun bis spätestens 18. Februar 2022 in der Geschäftsstelle eingegangen sein.

Die Unterlagen zur Versammlung sowie die Einwahldaten werden rechtzeitig vor der Versammlung im internen Bereich des DPG-Internetauftritts zur Verfügung gestellt. Zur Teilnahme an der Mitgliederversammlung sind nur Mitglieder der DPG zugelassen. Teilnehmende Mitglieder müssen sich entsprechend legitimieren und werden in einer Liste erfasst.

**Bernhard Nunner**  
Hauptgeschäftsführer

## Kurzprotokoll zur Vorstandssitzung

Am 12./13. November 2021 trat der Vorstandsrat zu seiner turnusmäßigen Herbstsitzung zusammen. Präsident Lutz Schröter und Vizepräsident Dieter Meschede leiteten die ordnungsgemäß einberufene Sitzung. Etwa die Hälfte der Delegierten waren im Physikzentrum Bad Honnef anwesend, die anderen nahmen per Videokonferenz an

der Sitzung teil. Das Protokoll der vorangegangenen Sitzung vom 21. März 2021 wurde genehmigt.

### Personalia 1 – Ehrungen

Der Vorstandsrat beschließt, Dorothee Dzwonnek die Gustav-Magnus-Medaille der DPG zu verleihen. Viola Priesemann wird mit der Medaille für naturwissenschaftliche Publizistik 2021 geehrt. Der DPG-Lehrerpreis 2021 geht an Sebastian Bauer und Rene Göbel. Hardo Bruhns, David Ohse, Annika Tebben und Hannes Vogel erhalten die DPG-Ehrennadel.

### Personalia 2 – Vorstand und weitere Gremien

Der Vorstandsrat wählt Yvonne Struck in der Nachfolge von Beate Brase zum Vorstandsmitglied für Schule. Frau Struck tritt ihre zweijährige Amtszeit am 1. Dezember 2021 an. Karin Zach folgt ihrerseits Ursel Fantz als Vorstandsmitglied für Internationale Aktivitäten. Auch ihre zweijährige Amtszeit beginnt am 1. Dezember 2021. Gleichzeitig nominiert der Vorstandsrat sie zur Wahl in das Executive Committee der European Physical Society (EPS).

Claus Lämmerzahl wird für eine zweite Amtszeit im wissenschaftlichen Beirat des Physikzentrums Bad Honnef bestätigt.

Martin Biebl und Christoph Kulgemeyer sind künftig Mitglieder im DPG-Lehrerpreiskomitee, Nancy Hecker-Denschlag wird in das Georg-Simon-Ohm-Preis-komitee gewählt.

### Finanzen/Rechtliches/Verein

Schatzmeister Rolf Pfrengle stellt in Aussicht, dass das Jahr 2021 entgegen der Planung vermutlich nicht mit einem aus Rücklagen zu deckenden Defizit, sondern sogar mit einem kleinen Überschuss abschließen wird. Weil ein Großteil der geplanten Veranstaltungen pandemiebedingt abgesagt werden musste, fielen die Aufwendungen deutlich geringer aus als veranschlagt, während die Erträge weitgehend im Plan blieben.

Auch die Haushaltsplanung 2022 ist mit großen Unwägbarkeiten belastet. Die aktuelle Planung sieht ein aus Vereinstätigkeit resultierendes Defizit von 275 k€ vor, das durch (zum Teil seit Langem geplanten) Entnahmen aus Rücklagen ausgeglichen würde. Der Vorstandsrat beschließt den Haushalt 2022 gemäß der vorgelegten Planung.

Die Zukunft des Magnus-Hauses Berlin nach 2024 ist weiterhin unsicher. Der Vorstand eruiert derzeit gemeinsam mit der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt Optionen für eine intensivere Zusammenarbeit von PTB und DPG in der Bundeshauptstadt.

Nach der von der Pandemie erzwungenen monatelangen Schließung war die finanzielle Situation des Physikzentrums Bad Honnef zwischenzeitlich deutlich angespannt. Nachdem die Universität Bonn dan-

## Mitgliedsbeiträge 2022

Alter bis 27 Jahre	E	18,00 €
Alter bis 35 Jahre	Y	36,00 €
Bruttojahreseinkommen bis 30 000 €	A	36,00 €
Bruttojahreseinkommen bis 45 000 €	B	72,00 €
	bei Doppelmitgliedschaft	54,00 €
Bruttojahreseinkommen über 45 000 €	C	108,00 €
	bei Doppelmitgliedschaft	81,00 €
Fördermitglied (selbst festgelegter Beitrag)	S, mindestens	144,00 €
Partnerarif	P	36,00 €
Zahlung höherer Beiträge aus finanziellen Gründen nicht möglich	H (auf Antrag)	18,00 €
Ehrenmitglieder	D	0,00 €
Institute, Bibliotheken, Schulen u. a.	F	184,00 €
	Folgeadresse zusätzl.	55,00 €
Firmen		329,00 €
	bei mehr als 25 Mio. € Umsatz	827,00 €
Luftpostzuschlag Physik Journal	zusätzl.	32,00 €

Beiträge gültig seit 01.01.2021

kenswerterweise den Großteil der Gehaltszahlungen für die Belegschaft übernommen hat, besteht aber aktuell kein Grund mehr zu akuter Sorge.

Die Umbenennung der PGzB mit der bereits früher beschlossenen Ausweitung des Zuständigkeitsbereichs auf die Bundesländer Berlin und Brandenburg sowie die Auflösung des Gründungsregionalverbands Hessen-Mittelrhein-Saar werden nun auch in den Ausführungsbestimmungen zur DPG-Satzung berücksichtigt.

Der Fachverband Quanteninformation ist künftig der Sektion AMOP zugeordnet. Dagegen wechselt der Fachverband Plasmaphysik von der Sektion AMOP in die Sektion MuK. Die Sektion AMOP wird deshalb umbenannt in „Sektion Atome, Moleküle, Quantenoptik und Photonik“ (statt bisher: „... und Plasmen“).

Der Vorstandsrat beschließt eine neue DPG-Reisekostenordnung, die ab sofort gültig ist.

### Tagungen

Die virtuellen DPG-Tagungen 2021 verliefen ohne technische Probleme, wirtschaftlich insgesamt auskömmlich und – nach allem, was zu hören war – auch zur Zufriedenheit der Teilnehmenden. Allerdings blieben die Teilnahmezahlen vor allem bei den im Herbst stattgefundenen Tagungen deutlich hinter den Erwartungen zurück. Dies könnte auf eine gewisse „Online-Müdigkeit“ schließen lassen – jedenfalls scheint allenthalben der dringende Wunsch verbreitet, möglichst bald wieder „richtig“, also in Präsenz, zu tagen.

Für die Tagungssaison 2022 werden gegenwärtig vier Präsenztageungen geplant, in Regensburg (SKM), Mainz, Heidelberg (SMuK) und in Erlangen-Nürnberg (SAMOP), wo auch die Jahrestagung der DPG 2022 stattfinden soll. Natürlich wird bei den weiteren Planungen zu diesen Tagungen die Entwicklung der Pandemiesituation zu berücksichtigen sein.

Der Vorstandsrat beschließt, die im Zusammenhang mit Präsenztageungen unvermeidlich anfallenden Emissionen von fossilem CO<sub>2</sub> bis auf Weiteres, zumindest aber bis 2026, zu kompensieren, indem geeignete Projekte zur CO<sub>2</sub>-Reduktion unterstützt werden.

### Stellungnahmen und Projekte

Der Vorstandsrat beschließt ein DPG-Positionspapier zur Zukunft des wissenschaftlichen Publikationswesens, ein weiteres zur Digitalen Bildung im Fach Physik sowie ein drittes zu Lehrerfort- und Weiterbildungen, das gemeinsam mit anderen Fachgesellschaften veröffentlicht werden soll.

Außerdem unterstützt der Vorstandsrat die unter anderem von der International Union for Pure and Applied Physics (IUPAP) ausgehende Initiative, das Jahr 2025 zum „International Year of Quantum Science and Technology“ zu erklären. Die DPG wird dazu beitragen, dieses Jubiläumsjahr in Deutschland mit einem auch öffentlichkeitswirksamen Programm zum Thema „100 Jahre Quantenphysik“ feierlich zu begehen. Auch das Internationale Jahr der Grundlagenwissenschaft für nachhaltige Entwicklung, das die Vereinten Nationen voraussichtlich für das zweite Halbjahr 2022 und erste Halbjahr 2023 ausrufen werden, wird die DPG unterstützen.

### Mitgliederversammlung/Termine

Der Vorstandsrat beschließt, die Mitgliederversammlung 2022 am 4. April 2022 um 18:00 Uhr in Form einer Videokonferenz durchzuführen.

Die nächste Sitzung des Vorstandsrats ist für den 13. März 2022 im Rahmen der Jahrestagung 2022 vorgesehen.

### Vorläufige Tagesordnung der Sitzung des Vorstandsrats der DPG e. V.

am Sonntag, dem 13. März 2022, 13:00 bis 18:00 Uhr, voraussichtlich in Erlangen (ggf. hybrid oder rein virtuell)

#### A TOP-Gruppe: Tagesordnung und Protokoll

- A1. Eröffnung und Annahme der Tagesordnung (Schröter)
- A2. Genehmigung des Protokolls der hybriden Sitzung des Vorstandsrats am 12./13. November 2021 im Physikzentrum Bad Honnef (Schröter)
- A3. Hinweise zu Wahlen und Abstimmungen während der Sitzung des Vorstandsrates (Schröter)

#### B TOP-Gruppe: Rückfragen zu den Berichten der Vorstandsmitglieder und des Hauptgeschäftsführers

- B1. Präsident (Schröter)

## Haushaltsplan der DPG für das Jahr 2022

<b>Einnahmen</b>	
Mitgliedsbeiträge	2.780.000 €
Spenden, Sponsoring	155.000 €
Kapitalerträge	10.000 €
Tagungen	1.200.000 €
Physik Journal, Physikzentrum, Magnus-Haus	456.000 €
Erstattungen, Beteiligungen, a. o. Erträge, Sonstiges	581.000 €
<b>Summe Einnahmen</b>	<b>5.182.000 €</b>
<b>Ausgaben</b>	
Verwaltungskosten	
Personalaufwand	1.706.000 €
Sachaufwand	395.000 €
Gliederungen, Projekte	
Reisekosten Gremien	85.000 €
Tagungen, Veranstaltungen	1.068.000 €
Regionalverbände, Fachverbände, Arbeitskreise, -gruppen	135.000 €
Physikzentrum, Magnus-Haus, Archiv	310.000 €
Preise und Ehrungen	135.000 €
Lehrer- und Schülerförderung, Buchpreis, Highlights der Physik	254.000 €
Weitere Projekte, Sonstiges	71.000 €
Nationale und Internationale Mitgliedschaften	246.000 €
Publikationen (Physik Journal, Öffentlichkeitsarbeit)	572.000 €
Abschreibungen	430.000 €
a. o. Aufwand	0 €
Steuern	50.000 €
<b>Summe Ausgaben</b>	<b>5.457.000 €</b>
<b>Ergebnis aus der Vereinstätigkeit</b>	<b>-275.000 €</b>
Entnahme aus zweckgebundenen Rücklagen (gemäß Entnahmeplänen)	187.000 €
Entnahme aus weiteren Rücklagen	88.000 €